# Rintheimer Bürgerblatt

Bürgerheft des Bürgervereins Rintheim

Oktober 2013, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 46

**Die Eröffnung des Rintheimer Bürgertreffs in der Forststraße 5 fand am 30.7.13 statt**

*Anzeige*

# Wohlfühlen ist machbar

Die Brustvergrößerung ist mit die am häufigsten durchgeführte schönheitschirurgische Operation. Das langfristig gute Resultat liegt in der Beschaffenheit des implantierten Materials, aber vor allem in der langjährigen Erfahrung des Chirurgen. Der beste chirurgische Eingriff ist der, den man danach nicht als solchen erkennen kann, vor allem unter größtmöglichem Ausschluss der häufigsten Risiken.

Die von uns verwendeten Silikonimplantate haben eine spezielle Oberflächenbeschichtung, nämlich Polyurethan. Damit wird z. B. das Risiko der Kapselfibrose auf 1 Prozent in 10-15 Jahren reduziert. Diese Implantate sind seit über 40 Jahren auf dem Markt und werden seither von vielen der namhaftesten Plastischen Chirurgen weltweit verwendet. Somit erzielen wir für unsere Patientinnen ein sicheres und langfristig natürliches Ergebnis“ so Dr. Thomas Gohla vom Ästhetik-Zentrum Karlsruhe.

„Gemeinsam mit der Patientin finden wir das optimale Implantat und die dafür beste OP-Methode.“

**Dr. med. Thomas Gohla** (Leitender Arzt)
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie

Ästhet. Gesichtschirurgie (Facelift, Lidplastik, Nasen- und Ohrenkorrektur)
Brustverkleinerung, -vergrößerung, -straffung
Körperstraffung, Fettabsaugung
Genitalästhetik
Faltenbehandlung

**Ästhetik-Zentrum Karlsruhe**
Praxisklinik für Ästhetische- und Plastische Chirurgie
Karlsruhe (ECE-Center)
Telefon: 0721 - 203 282 3
www.drgohla.com

wunsch-marketing.de

## Gemeinsam etwas bewegen

**Nutzen Sie die Kraft einer starken Genossenschaft – werden Sie Mitglied!**

**17 Mio. Mitglieder bundesweit bei Genossenschaftsbanken – 44.000 allein bei der Volksbank Karlsruhe. Überzeugen Sie sich jetzt von den exklusiven MitgliedsVorteilen:**

- ✓ Mitspracherecht als Eigentümer
- ✓ Teilnahmerecht an der Vertreterversammlung
- ✓ Gewinnbeteiligung mit einer attraktiven Rendite
- ✓ Vorzugstarife bei Produkten der R+V Versicherung
- ✓ Vorteilhafte Konditionen bei einem easyCredit
- ✓ Vergünstigungen bei Immobilien Hust & Herbold
- ✓ Exklusive Veranstaltungsangebote

**Mit uns - gut beraten, besser beraten, genossenschaftlich beraten!**

Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

VOLKSBANK KARLSRUHE
Wir machen den Weg frei.

**Rintheimer Bürgerblatt**
Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Rintheim

**Oktober 2013, Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 46**

**Inhaltsverzeichnis:**

Aus dem Bürgerverein 1
Termine in Rintheim 5
Aus den Schulen 5
Aus den Kirchen 8
Aus den Vereinen 12
Aus den Parteien 20

**Herausgeber:**
Bürgerverein Rintheim e.V.
Dr. Helmut Rempp, 1. Vorsitzender
Huttenstraße 29, 76131 Karlsruhe,
Fon 0721 6238827, helmut.rempp-bv@web.de

**Redaktion:**
Michael Kadisch (verantwortlich)
Ernststraße 95, 76131 Karlsruhe, Tel. 0172 6181201
Beiträge per Mail an michael@kadisch.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

**Anzeigen:**
Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten: Februar, März, Juni, Juli, Oktober und November
**Verteilte Auflage:** 4.150 Exemplare

**Redaktionsschluss „Rintheimer Bürgerblatt“: 4. November 2013 für Heft 6/2013**

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND
www.karlsruher-kind.de

## Bürgerverein Rintheim

**Liebe Rintheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,**
nach der Einweihung des modernisierten Vorfeldes der Ladenzeile Hirtenweg am 3. Juni trägt die „Soziale Stadt“-Initiative weitere Früchte: bereits im Juni konnte der Bürgerverein das neue Bürgerzentrum (**„Bürgertreff“** genannt) in Untervermietung von der Diakonie übernehmen und mit ihr zusammen betreiben. Die Einweihung und offizielle Übergabe fand am 30. Juli durch Herrn Bürgermeister Jäger statt (Titelbild). Näheres lesen Sie bitte im nachfolgenden Artikel vom 2. Vorsitzenden Herrn Klose. Nur so viel noch an dieser Stelle: das Angebot steht. Wenn Sie Raumbedarf für Veranstaltungen (Vorträge, Besprechungen, Kurse, Tagungen,...) mit öffentlichem Interesse regelmäßig oder einmalig haben, kommen Sie bitte auf den Bürgerverein zu. Der Bürgertreff steht der Allgemeinheit kostenfrei zur Verfügung, damit sich Bürger treffen können. Für Privatveranstaltungen sind die Räume nicht zu mieten. An dieser Stelle danken wir nochmals der Stadt Karlsruhe für die Unterstützung des Bürgertreffs.
In Bälde können wir eine neue Einweihung vornehmen. Der Bürgerverein kann

EHLGÖTZ
Druckluft
Vakuum

EHLGÖTZ GmbH
Printzstraße 11
Industriegebiet Hagsfeld
76139 Karlsruhe

Fon 0721 62354 0
Fax 0721 62354 20
info@ehlgoetz.de
www.ehlgoetz.de

mit Hilfe von Großspendern einen **öffentlichen Bücherschrank** wahrscheinlich noch im Oktober aufstellen. Der Standort ist durch einen Betonsockel innerhalb der Wendeschleife bei den Sitzbänken bereits vorbereitet. Die Bestellung ist getätigt. Jetzt müssen wir wegen der langen Lieferzeit noch etwas warten. Das Prinzip des öffentlichen Bücherschranks lässt sich u.a. auf dem Lidellplatz und auf dem Werderplatz besichtigen, wo diese Bücherschränke schon etwa 2 Jahre stehen und sich sehr bewähren. Bücher können jederzeit frei entnommen werden, um vor Ort zu schmökern, sie mit nach Hause zu nehmen und sie wiederzubringen oder zu behalten. Jeder kann auch, soweit Platz ist, Bücher einstellen. Also ein vollkommen freies Angebot an geistigem Gut ohne Kontrolle und Gebühren. An dieser Stelle sei schon den Spendern gedankt: der BBBank Karlsruhe und der Bäckerei Hatz sowie dem Privatspender, der sich auch beteiligt hat. Den Einweihungstermin werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Die versprochene **Sitzbank** für den neuen Kastanienbaumplatz an die Endhaltestelle ist übrigens auch installiert, und das in wirklich kurzer Zeit. In dieser beschaulichen Ecke sitzt es sich auch gerne.

Nach langer Bauzeit ist der **Weinweg** wieder frei befahrbar. Für die Anwohner war es nützlich, da neue Gas- und Wasserleitungen verlegt wurden. Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten wurden auf Anregung des Bürgervereins auch großflächig die Einmündungen **Heinrich-Wittmann-Straße** und Friedrich-Raab-Straße mit neuem Straßenbelag versehen. Vor allem für die Heinrich-Wittmann-Straße ist dieser neue Belag ein Segen, da der alte Straßenbelag sehr uneben war und auch quer eine tiefere Kante aufwies. Weitere Unebenheiten wurden ja schon letztes Jahr beseitigt. Dies dürfte sich jetzt positiv bzgl. der Lärmbelästigung durch die PKW-Transporter auswirken, weil die Straßenunebenheiten vor allem für die Lärmbelästigung verantwortlich waren.

Der **Stadtgeburtstag 2015**, an dem Karlsruhe 300 Jahre alt wird, wirft nicht nur bei den zentralen Vorbereitungen seinen Schatten voraus. Wie schon mehrfach berichtet, sind alle Stadtteile aufgerufen, stadtteilspezifische Aktivitäten vorzubereiten, die finanziell unterstützt werden. Im Arbeitskreis AK 2015, bei dem Vertreter Rintheimer Organisationen und engagierte Bürger teilnehmen, wurde in zwei Sitzungen mögliche Aktivitäten für Rintheim besprochen. Es haben sich vorläufig fünf Module herausgebildet, die jetzt detaillierter ausgearbeitet werden. Dabei handelt es sich um

- Chorfest (Rintheimer Chöre) im Schloß Gottesau (Hintergrund: Am 15. August 1110 bestätigt eine Urkunde Kaiser Heinrichs V. die Stiftung des Klosters Gottesaue und dessen Güterbesitz, darunter auch den in „Rintdam".)
- Rundgang und Einweihung: Geschichtliche Zeitreise – früher bis heute
- zusammen mit der Einweihung „neue" Mannheimer Straße, Stadtquartiersplatz Forststraße, Alter Rathausplatz
- Fest im Zentrum von Rintheim
- künstlerischer Wegweiser in der Wendeschleife
- Installation von Hasenfiguren an den Ortseingängen

Weitere neue Ideen sind immer noch willkommen und können gerne eingebracht werden.

Zum Abschluss möchte ich Sie zum Volkstrauertag am 17.11.2013 um 11:15 auf den Friedhof Rintheim einladen, um das

Die Nummer 1
für Ihre Immobilie.

KARLSRUHE UND DIE REGION

Ihre Maklerin für:

**Diese Leistungen gehen bei mir aufs Haus:**

- Genaues Hinhören, wenn es um Ihre Wünsche und Vorstellungen geht
- Mit dem richtigen Riecher immer zur rechten Zeit am rechten Ort
- Erfahrung und eine gehörige Portion Empathie bei der Auswahl potenzieller Vertragspartner

**Beate Mummert**
gepr. Immobilienfachwirt

Telefon 0721 12082-20
Mobil 0171 7888058
beate.mummert@
immocenter-ka-ett.de

ImmoCenter

ImmoCenter GmbH
Kaiserstraße 223 · 76133 Karlsruhe
Tel. 0721 12082-0 · Fax 0721 12082-22
info@immocenter-ka-ett.de
**www.immocenter-ka-ett.de**

KLARE SACHE!
FENSTER,
TÜREN,
GLASTECHNIK
VON SAND

Kompetente Beratung,
eigene Produktion und
Reparatur in bester Qualität

Glaserei Sand & Co. GmbH
Tel.: 0721 – 9 40 01 50
www.sand-glas.de

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb
HANS HUBER
Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919
Handwerklich gestalten, feilen, oder industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.
Am Hauptfriedhof
Am Friedhof Rüppurr
HANS HUBER
GRABMALE

Fußpflegepraxis
Gertrud Schnedermann

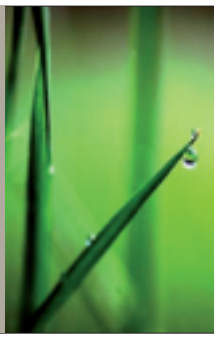
Tel.: 0721 / 62389451

Hirtenweg 44 • 76131 Karlsruhe

Steinbach
Seit 1889 Floristik und Friedhofsgärtnerei

- Floristik zu allen Anlässen
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Grabpflege und Dauergrabpflege

Haid & Neu Str. 36 b
76131 Karlsruhe
Tel. 07 21 / 69 81 10



traditionelle Totengedenken in der Gemeinschaft zu feiern.

*Herzlichst Ihr Dr. Helmut Rempp*

## Bürgertreff Rintheim offiziell eröffnet

Nun gibt es, wie bereits in anderen Stadtteilen, auch in Rintheim Räumlichkeiten für Treffen und Veranstaltungen, wie z.B. für Vereinsbesprechungen, Vorträge usw. Diesen neuen „Bürgertreff Rintheim" betreibt der Bürgerverein in Kooperation mit der Diakonie in der Forststr. 5.

Bisher wurden die Räumlichkeiten ausschließlich tagsüber von der Diakonie für ein Startpunkt Elterncafe, für die tägliche Hausaufgabenbetreuung und Gruppenangebote genutzt. Nun stehen die Räume mit Platz für rund 50 Personen für alle Veranstaltungen von öffentlichem Interesse kostenlos zur Verfügung.

Am 30. Juli 2013 wurde der Bürgertreff offiziell eröffnet. Die Grußworte der Pfarrer Stoll von der Diakonie und Weber von der Evangelischen Gemeinde „Zum Guten Hirten" wurden durch hervorragende Beiträge der „Goldkehlchen" und den Musikern „Schloßblech" umrahmt.

„Der Bürgertreff wird in hohem Maße dazu beitragen, die Bewohner Rintheims aus den verschiedenen Quartieren einander näher zu bringen und zusammenzuführen" betonte Bürgermeister Wolfram Jäger bei seiner Eröffnungsansprache. „Die Räume stehen allen Menschen von 0 bis 99 Jahren offen" freute sich der Bürgervereinsvorsitzende Dr. Helmut Rempp. Jetzt liegt es an allen Rintheimern den Treff mit Leben zu füllen. Nutzen Sie das Angebot. Wegen einer Reservierung können Sie sich an den 2. Vorsitzenden des Bürgervereins

*Hans-Werner Klose, Ernststr. 58*
*Tel. 612 034*
*E-Mail: die_kloses@web.de* wenden.

„Wegen der angenehmen Atmosphäre wird sich der Bürgertreff schnell zu einem Magneten im Stadtteil entwickeln", so Herr Bürgermeister Jäger.

Wir hoffen und wünschen, dass diese Aussage recht bald verwirklicht werden wird.

*Hans-Werner Klose*

## Stadtteilworkshop: Abstimmung über Projektideen

Was wäre Karlsruhe nur ohne seine 27 Stadtteile? Sie verleihen Karlsruhe ein einzigartiges Profil und machen die Stadt vielfältig und abwechslungsreich. Die Besonderheiten der Stadtteile sollen deshalb auch beim Stadtjubiläum 2015 eine große Rolle spielen und hervorgehoben werden.

Zwei Euro pro Einwohner des jeweiligen Stadtteils sind für Stadtteilprojekte im Jubiläumsjahr vorgesehen. Noch bis zum 1. November 2013 haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Projektideen für ihren Stadtteil zu entwickeln und bei ihrem Bürgerverein einzureichen.

## Termine der Rintheimer Vereine und Institutionen 2013

| Datum | Zeit | Verein | Ort | Veranstaltung |
|---|---|---|---|---|
| Fr 11.10. | 20.00 Uhr | BV/ Kulturwerk | Gemeindesaal St. Martin | Harald Hurst / Volker Schäfer |
| Sa 19.10. | 18.00 Uhr | Ver. Chor | wird bekannt gegeben | Oktoberfest |
| Di 29.10. | 19.00 Uhr | BV | Rintheimer Stuben | Terminvereinbarung Rintheimer Vereine/ Institutionen |
| Mo 11.11. | 17.00 Uhr | St. Martin | | Martinsumzug |
| Sa 16.11. | 19.31 Uhr | RCC | | Eröffnungsball |
| So 17.11. | 11.15 Uhr | BV | Friedhof | Volkstrauertag |
| Mo 25.11. | 18.00 Uhr | BV Stadt-marketing | Pfarramt St. Hedwig | Stadtteilworkshop, Abstimmung Projektideen |
| Do 05.12. | 18.30 Uhr | OGV | Rintheimer Stuben | Weihnachtsfeier |
| So 08.12. | 16.00 Uhr | Ver. Chor | H.-Schuchmann-Saal | Weihnachtsfeier |
| Di 24.12. | 16.15 Uhr | BV | Friedhof | Weihnachtssingen Vereinigter Chor |

Über die besten Ideen stimmt der Bürgerverein im November an den sogenannten Stadtteilworkshops ab. Vor der Abstimmung werden die besten Projektideen vorgestellt. Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.
Der Stadtteilworkshop für Rintheim, Hagsfeld und Waldstadt findet statt: am 25.11.2013, 18 Uhr im Katholischen Pfarramt St. Hedwig, Waldstadt.

*Stadtmarketing Karlsruhe*

## Schule am Weinweg

### Abschlussfeier 2013

Die Klänge der Cajons prägen sich ein. Synchron schlagen die Schülerinnen und Schüler der Cajon-AG auf die Kistentrommeln und ziehen die Zuhörer in ihren Bann. Das Publikum wippt im Takt, nimmt den Rhythmus auf und wird von ihm getragen – durch das Stück und weiter durch den ganzen Abend. Dies ist der Rhythmus der Gemeinsamkeit, des Einklangs, von dem viel zu spüren ist bei dieser Abschlussfeier: In den Schwingungen zwischen der Abschlussklasse 10R und ihrer Klassenlehrerin. Und auch in der Beschreibung der gemeinsamen Zeit, die der Klassenlehrer mit den Schülern der Klasse 9H zusammen verbracht hat: „Wieder einmal etwas zu Ende gebracht. Zusammen gelernt, gelebt, gelacht und geweint. Sich gefreut, gestritten, gegeneinander gekämpft, und am Ende doch vereint“ – so fasst er die vergangenen fünf Jahre in seinem Abschiedsgruß an die Schüler zusammen.

Harmonie und Können zeigen die Schülerinnen und Schüler der Schule am Weinweg den ganzen Abend hindurch. Die Eröffnung der Feier beginnt mit einem Klavierstück aus „Die fabelhafte Welt der Amelie“, das von einem Schüler der Abschlussklasse vorgespielt wird. Die Zuhörer sind beeindruckt. Es folgt ein buntes Programm mit weiteren musikalischen Highlights bei Auftritten der Schulband und der Gitarren-AG. Schulleiter Gert Schöniger spricht seinen Dank an die Vertreterinnen des Lyons Clubs, Frau Heger, Frau Dietrich und Frau Schuhmacher-Fritz, aus. Der Lyons-Club macht durch seine finanzielle Unterstützung die Gitarren-AG und die Cajon-AG erst möglich.
Mit Lob und Preis bedacht werden gleich drei Schülerinnen und Schüler. Aber auch alle anderen haben Grund stolz zu sein: Alle haben etwas gefunden, woran sie nach ihrer Schulzeit anknüpfen können, sei es eine Lehrstelle als Feinwerkmechaniker, eine Ausbildung an der Nikolauspflege oder der Weg zur Fachhochschulreife.
Ein Film der Klasse 9H zum Thema Kaffee-Pause amüsiert vor allem die Insider. Ein Rückblick der Klasse 10 R und ein Bänkelsong, von drei Lehrern liebevoll-karikierend vorgetragenen Schülerportraits sorgen allgemein für Erheiterung. Am Ende der Feier werden alle Gäste auf den Sportplatz vor der Terrasse gebeten. Hier erwartet sie eine Darbietung der Schüler der Klasse 9H, die Koordination und Geschicklichkeit, aber auch ein hohes Maß an Zusammenspiel erfordert: Rope Skipping zum Musikstück „Sonnentanz“ in perfekt aufeinander abgestimmten Bewegungen und Einsätzen. Der Rhythmus zieht sich durch – bis zum Schluss!

**Früh übt sich...**

„Was will ich einmal werden?“, fragen sich viele Kinder schon sehr früh. Da hilft es, Berufe kennenzulernen, um sich selbst ein Bild machen zu können.
Grundschüler der Schule am Weinweg hatten die Möglichkeit dazu. Wer sich für das Projektthema „Interessante Berufe“ entschieden hatte, erlebte spannende Begegnungen, z.B. mit dem Chefkoch der Karlsruher Stadtwerke, einer Tierpflegerin im Kölle-Zoo, einem Kfz-Mechatroniker in einer Werkstatt von Citroen, einem Zweiradmechaniker und einem Frisör in Rintheim. Eine Maurerin zeigte, wie stabile Mauern für Häuser gemauert werden. Eine Töpferin und ein Gärtner erklärten ihr Handwerk.
Über die Arbeit der freiwilligen Feuerwehr konnte man sich direkt in der Schule informieren, da diese mit Feuerwehrauto vorgefahren kam. Auch der Besuch eines Polizisten, der von seiner Arbeit erzählte, stand auf dem Programm. Aus dem Operationssaal eines Krankenhauses berichtete ein Chirurg, der sogar an einem Modell erklärte, wie operiert wird. Die Schüler und Schülerinnen waren wissbegierig und fragten nach Ausbildungsdauer und Berufsalltag.
Immer wieder trafen sie auf offene Türen und eine große Auskunftsbereitschaft bei den angefragten Fachleuten, die sich über das Interesse an ihren Berufen freuten. Es war zu spüren, dass sie den Kindern gerne etwas für ihr späteres Leben mitgeben wollten. Am Schluss war schwer zu sagen, welcher der Berufe „den Vogel abgeschossen“ hatte, denn alle gehörten zu den „Interessanten Berufen“.

*Martina Nagorni*

## Grundschule Rintheim

**3 Waldprojekttage (10.–12.07.2013)**

Die Klasse 4 der GS Rintheim hat drei erlebnisreiche Tage im Hardtwald verbracht. Den ersten Tag verbrachten wir mit dem Förster Herr Ott, der mit uns einen Baum fällte.

Anschließend durften wir uns ein Stück vom Baumstamm absägen, um es mit nach Hause zu nehmen. Nach dem Baumfällen wurden noch kleinere Tiere vom Waldboden mit Lupengläsern untersucht.

Am 2. Projekttag ging die 4. Klasse ins Waldklassenzimmer schnitzen. Es wurden Boote, Kerzenständer, Vögel, Messer und vieles mehr geschnitzt.

Viele Schüler waren zwischendurch auch im Baumlabyrinth und spielten Fangen.

Den letzten Tag verbrachten die Schüler mit der Waldpädagogin Jessica.

Das waren drei spannende, schöne und erlebnisreiche Tage für die 4. Klasse der GS Rintheim.

*René Nennig, 4. Klasse GS Rintheim*

**Die GS Rintheim besuchte das Musical „Motz und Arti" in der Lutherkirche**

Am Montag, den 15. Juli ging die gesamte Grundschule Rintheim zu der Kinderkantorei der Lutherana Karlsruhe, dem jungen Chor der Lutherkirche in der Oststadt. Dort wurde nämlich das Theaterstück „Motz und Arti" aufgeführt. Hierbei handelte es sich um zwei große Mozartkugeln mit den Namen Motz und Arti, die um Mitternacht lebendig geworden sind und plötzlich zaubern konnten. Die beiden lebten im Geburtshaus Mozarts in Salzburg und wollten unbedingt alles über den berühmten Komponisten und seine Familie herausfinden. Zusam-

men mit Touristen, dem Hausmeister Fröschelmoser, den vier jungen Detektiven Kalle, Mücke, Profi und Kuli und der gesamten Familie Mozart haben Motz und Arti uns toll unterhalten. Außerdem haben wir auch noch einiges über das Leben der Mozarts erfahren. Zum Schluss wurden die Luther Spatzen mit großem Applaus verabschiedet und wir sind alle gemeinsam wieder in die Grundschule Rintheim zurück gelaufen.

*Tim Hartmann, 4. Klasse*

**Sport- und Spieletag an der GS Rintheim**

Am Dienstag, den 23.07.2013, gingen alle Klassen der GS Rintheim zu den Bundesjugendspielen, die auf dem TSV-Gelände stattfanden. Drei Disziplinen wurden ausgeübt: 50-Meter-Lauf, Weitsprung und Weitwurf.

Nach den Bundesjugendspielen und Brezeln vom Elternbeirat, waren Staffelspiele an der Reihe. Die erste Staffel war eine Art Steinstaffellauf, ein Wettlauf zwischen der 3. und der 4. Klasse. Aus einer großen Kiste musste sich jedes Kind einen Stein nehmen, um ihn weiter in eine andere Kiste, die leer war, zu legen. Das ging im Kreis 7 Minuten lang. Die 4. Klasse war mit 185 transportierten Steinen Sieger.

Die nächste Staffel war eine Bananenkistenstaffel: Die Bahn hin musste man über die Kisten springen, das Staffelholz übergeben und der neue Läufer musste zurücksprinten. Sieger kamen aus allen Klassen, da die Staffeln bunt gemischt waren.

Nach diesem Staffellauf durften wir noch ein bisschen mit allerlei Spielgeräten spielen und gingen nach einem erlebnisreichen Vormittag müde nach Hause.

*Annik Schroiff, 4. Klasse GS Rintheim*

## Evangelische Kirche

Zum Guten Hirten

**Gedenktage und Ältestenwahl**

Der Herbst wird in unserer Gemeinde in diesem Jahr geprägt durch zwei Schwerpunkte: Ältestenwahlen und Gedenktage. Wie jedes Jahr prägen den November verschiedene Gedenktage, die auch in unserer Gemeinde im Gottesdienst begangen werden. Dazu gehört der **Friedensonntag** am 17. November. In Erinnerung an die Kriege, die so viele Leid brachten, mahnen die Kirchen am (weltlichen) Volkstrauertag an den Frieden. Gerade in einer Welt, in der immer noch versucht wird, Konflikt mit Gewalt zu lösen, ist es wichtig Schritte des Friedens aufzuzeigen und auch für den Frieden zu beten. Das wollen wir tun im Gottesdienst am Friedenssonntag und bei der anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof.

Umkehren und neue Wege einzuschlagen, das ist die Mahnung des **Buß- und Bettages**, den wir gemeinsam mit der Luthergemeinde feiern. Seit Jahren wird dieser Gottesdienst als ökumenischer Gottesdienst zusammen mit den katholischen Geschwistern von St. Bernhard und St. Martin gefeiert. Dieses Jahr ist der Gottesdienst am 20. November um 19 Uhr in der Lutherkirche. Herzliche Einladung dazu.

Erinnerung ist auch der Schwerpunkt des Gottesdienstes am **Ewigkeitssonntag, 24. November.** In diesem Gottesdienst wollen wir uns noch einmal der Verstorbenen des Kirchenjahres erinnern und sie und die Trauernden ins Gebet nehmen. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 24.11. um 10 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten.

Ganz besonders möchte ich hinweisen auf die **Ältestenwahl** in diesem Jahr. Der Wahltag ist der 1. Advent (1. Dezember). Die Unterlagen zur (Brief-)Wahl gehen den evang. Gemeindegliedern im Laufe des Herbstes zu. Bitte geben Sie Ihre Stimme ab und helfen Sie mit, einen Kreis von Verantwortungsträgern zu wählen. Unsere Gemeinde braucht Ihre Stimmen.

*Herzliche Grüße*
*Ihr Eberhard Weber, Pfarrer*

## Alt und Jung – Hand in Hand

**Liebe Rintheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Eltern,**
auch für uns Omis der o.g. Betreuungsgruppe sind die Ferien am 29.08.2013 zu Ende gegangen und wir stehen nun Ihren Kindern wieder jeden
**Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr**
**im Gemeindehaus der Kirche**
**„Zum Guten Hirten“,**
**Rintheimer Hauptstr. 79 (Seiteneingang)**
zur Verfügung. Gerne betreuen wir mit viel Freude und großer Erfahrung Ihre Kleinsten bis zu 3 Jahre, damit Ihnen, liebe Muttis, einmal die Woche zwei Stunden zur freien Verfügung stehen. Nutzen Sie bitte diese Möglichkeit, die zudem auch noch kostenfrei für Sie ist, und bringen Sie Ihre Kleinsten vorbei. Wir garantieren Ihnen, dass sie bei uns gut aufgehoben sind.
Um dieses Angebot jedoch aufrecht erhalten zu können, sollten möglichst fünf bis sechs Kinder angemeldet werden. Bei nur ein bis zwei Kindern steht der entstehende Kostenaufwand, obwohl wir Omis alle ehrenamtlich arbeiten, für die Gemeinde in keinem vertretbaren Verhältnis mehr. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit Fragen bereits im Vorfeld abgeklärt werden können.
Dies können Sie unter folgender Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer tun:
**Waltraud Alexander, Rintheimer Hauptstr. 8, 76131 Karlsruhe, Tel.: 0721-61 29 57**
**E-Mail: peter.alexander@galant-consulting.de**
Über Ihr Interesse freuen wir uns sehr und grüßen Sie ganz herzlich
Ihre Rintheimer Omis von „Alt und Jung – Hand in Hand“

*i.A. Waltraud Alexander*

stober
Die Karlsruher Bürgerhefte
www.buergerhefte.de
wissen, was im Stadtteil los ist.

## Seelsorgeeinheit St. Raphael

Seit der Errichtung der Seelsorgeeinheit St. Raphael am 28.09.2013, gibt es auch ein gemeinsames Logo, das für die grosse Einheit aus St. Hedwig, Br. Klaus, St. Martin und St. Bernhard steht. Die Form des Logos ist sehr einfach und klar, sie erinnert auf den ersten Blick an einen Stab; einen Wanderstab, der vier gleich große und verschiedenfarbige Quadrate enthält.
Der Wanderstab steht symbolisch für den Erzengel Raphael, den sich die Gemeinden als Namensgeber, aber vor allem als Patron gewählt haben. Aber auch noch vieles Mehr läßt sich in dem Symbol wiederfinden. Es deutet einen Weg an, von unten nach oben verlaufend, dann eine leichte Kurve nach rechts, wo der Weg breiter wird. Wir begreifen uns in den Gemeinden als Weggemeinschaft, deren

konkreter weiterer Weg noch offen ist und nicht in unserer Hand liegt. So wie das Symbol nach oben hin breiter und offener wird, ist auch unsere Zukunft von einer Offenheit und einer Fülle an Möglichkeiten geprägt. Es ist eine gute Zukunft und mit dem Leben in Fülle, das uns von Jesu versprochen wird.
So kann man das Symbol zusammenfassen: „Wir vier sind gemeinsam unterwegs auf eine gute Zukunft hin, begleitet von einem guten Boten Gottes, und als Wegbegleiter für andere."
Die vier Gemeinden als tragende Teile des Symbols stehen mit ihrer je eigenen Farbe, die meist mit der Farbe des Kirchengebäudes in Zusamenhang steht, für die Eigenständigkeit, mit je eigenen Traditionen und Geprägen der Gemeinden. Alle zusammen tragen als eigenständige Größen zum großen Ganzen bei. Sie machen St. Raphael erst bunt und lebendig. Sie erfüllen St. Raphael mit Leben, weil sie St. Raphael ausmachen.

**Vorstellung des neuen Pastoralassistenten**

Liebe Leserinnen und Leser, gerne möchte ich hier die Möglichkeit nutzen, um mich Ihnen in aller Kürze vorzustellen.
Mein Name ist Benedikt Lang, ich bin 29 Jahre jung und nun seit September hier in den vier Gemeinden von St. Raphael als Pastoralassistent tätig. Im Juli 2014 erfolgt sodann meine Beauftragung zum Pastoralreferenten.

Ich werde hier v.a. für die Firmung, die Familienarbeit und Teile der Jugendarbeit zuständig sein. Wie mein Vorgänger Claus Herting werde ich darüber hinaus in der Tulla-Realschule kath. Religion unterrichten.
Intensive Erfahrungen liegen hinter mir, viele neue vor mir – ich freue mich auf Sie!

*Mit herzlichen Grüßen*
*Ihr Benedikt Lang*

PS.: Bei Fragen etc. erreichen Sie mich über die Pfarrbüros.

**Angebote für Familien**

Alle Familien laden wir zu unseren Familiengottesdiensten der ganzen Seelsorgeeinheit ein. Die Abenteuerlandgottesdienste finden am 13. Oktober, 10. November und am 8. Dezember statt. Beginn ist jeweils um 10.30 Uhr mit einer Spielstraße, um 11.00 Uhr beginnt dann der Gottesdienst in der Kirche St. Martin in Rintheim. In St. Hedwig in der Waldstadt (11.00 Uhr) haben wir Familiengottesdienste am 06. Oktober, 3. November und 01. Dezember. In Bruder Klaus, Hagsfeld, werden die Familiengottesdienste am 20. Oktober und 17. November sein, um 9.15 Uhr. Die Kinderkirche für Kinder im Kindergartenalter wird am 27. Oktober und 24. November um 11.00 Uhr in der Kirche Br. Klaus gefeiert werden. Zu allein anderen Gottesdiensten freuen wir uns über alle Mitfeiernden und Familien sind besonders herzlich willkommen. In den Kirchen sind jeweils Räume oder Bereiche für Kleinkinder eingerichtet und zur Predigt gibt es jeweils ein Ausmalblatt für Kinder.

**Erstkommunion 2014**

Im Herbst beginnt wieder die Erstkommunionvorbereitung. Die Kinder der dritten Klassen wurden angeschrieben

und zur Vorbereitung eingeladen. Die Erstkommunion wird traditionell wieder am Wochenende des Weißen Sonntag (Samstag 26.4. und Sonntag 27.04.14) in St. Bernhard und St. Martin gefeiert. Wenn Sie Kinder kennen, die im entsprechendem Alter sind und keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros.

## Nachbarschaftshilfe

**Die Nachbarschaftshilfe St. Bernhard/St. Martin bietet Hilfe und sucht Mitarbeiter**

Seit über sechs Jahren unterstützt die Nachbarschaftshilfe, die in das Netz von Nachbarschaftshilfen des Caritasverbandes Karlsruhe e.V. eingebunden ist, regelmäßig kranke und ältere Menschen in der Oststadt und in Rintheim. Egal welche Anfrage ein Hilfesuchender stellt, die Nachbarschaftshilfe reicht eine helfende Hand.

„Stellen Sie sich vor, Sie kommen nach einem Krankenhausaufenthalt nach Hause.“ schildert Einsatzleiter Janus Schmidt eine Situation, in die jeder von uns jederzeit kommen kann. „Es geht Ihnen zwar schon ganz gut, aber noch nicht gut genug, um einzukaufen, alleine zum Arzt zu gehen usw. Ihre Kinder oder anderen Verwandten sind berufstätig und können nicht so nach Ihnen schauen wie es nötig wäre.“

„Eine schreckliche Vorstellung? Da stimme ich Ihnen zu. Doch mit Hilfe der Nachbarschaftshilfe St. Bernhard / St. Martin sind Sie nicht alleine!“ ergänzt Arno Pylla, Mitarbeiter seit 2010. „Das Team der Nachbarschaftshilfe aus derzeit zwölf Mitarbeitern unterstützt Sie in allen Lebenslagen. Ich helfe beispielsweise einem alleine lebenden, körperlich behinderten Mann. Ich gebe nur eine Stunde meiner Zeit pro Woche, doch für meinen `Hilfesuchenden´ bedeutet es eine große Verbesserung seiner Lebensqualität. Und dieses Wissen ist der schönste Lohn für mich.“ berichtet Arno Pylla von seiner ehrenamtlichen Tätigkeit.

Wenn auch Sie regelmäßig etwas Zeit entbehren können und aktiv helfen

*Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe (von links): Janus Schmidt, Bettina Kugel und ihr Mann Arno Pylla.*

möchten oder Hilfe suchen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Bernhard / St. Martin oder direkt bei Einsatzleiter Janus Schmidt, Tel: 0721/6238697 (Mo-Do, von 19-20 Uhr). Für den Einsatz erhält jede/r ehrenamtliche Mitarbeiter/in eine Aufwandsentschädigung.

**Kindergarten Flohmarkt**
Am 12. Oktober findet der Flohmarkt des Kindergartens St. Martin im Gemeindezentrum statt.

## TSV Rintheim

**Vereinssportfest wieder ein Erfolg**
Das diesjährige Sportfest am 20. und 21. Juli 2013 ergab aufgrund des enormen Einsatzes der Helferinnen und Helfer erneut einen Erfolg, der mit zahlreichen Programmpunkten und gelungenen Aktionen aufwarten konnte.
Als Ausrichter des Gauturnfestes am Sonntag standen wir vor einigen Hürden, die es seit der Zusage an die Veranstalter zu Beginn des Jahres zu meistern galt. Schnell jedoch zeigte sich, dass der TSV Rintheim mittlerweile auf eine breite Basis ehrenamtlicher und äußerst engagierter Mitglieder blicken darf, es war eine Freude zu sehen, dass die vielen Mühen und Überlegungen im Vorfeld durch viele helfende Hände umgesetzt werden können.
Daher möchte ich als Vereinsvorsitzender und Organisator des Sportfestes an dieser Stelle allen, die sich am Sportfestwochenende in den Dienst des TSV Rintheim gestellt haben, ganz herzlich danken!
Auch einige kurzfristige Neuerungen stellten sich als treffend heraus:

Die Jugendvorstände Manuel Fucks und Tobias Schwarzwälder besorgten mit Blick auf die Wetterprognose kurz entschlossen eine Kühltruhe und reichlich Eis. Schon am Samstagnachmittag musste dann Nachschub geholt werden, der auch am Sonntag dankbare Abnehmer fand.
Die Turndamen beschlossen nach ihrem Montagtraining, dass bei vielen Kindern sicherlich frisch gebackene Waffeln auf Begeisterung stoßen dürften und behielten Recht! 30 Liter Waffelteig wurden am Sonntag in fünf Stunden schweißtreibender Arbeit zubereitet und es hätten noch mehr sein können.
Der Samstagmorgen stand traditionell im Zeichen des **Handballs**, es wurden das Minispielfest sowie diverse Jugendturniere in den jüngeren Klassen auf dem Rasen und dem Hartplatz durchgeführt. Alle Aktionen konnten wie geplant über die Bühne gebracht werden, allerdings angesichts der großen Konkurrenz durch andere Turniere in kleinerem Rahmen als üblich.
Lutz May bot **„Tennis für Alle“** an und durfte sich über zu wenig Interesse sicherlich nicht beschweren.
Parallel fand das **Bouleturnier** statt, das sicherlich einige Spieler mehr vertragen hätte, aber den teilnehmenden Teams soviel Freude bereitet hat, dass bis weit in den Nachmittag hinein gespielt wurde. Herzlichen Dank an dieser Stelle für Peter Alexander, der die Aktion betreut, organisiert und selbst aktiv mitgestaltet hat!
Ab 13.00 Uhr war die AOK mit einer Hüpfburg vor Ort, in der sofort buntes Treiben herrschte – gut dass Daniel Lemcke und

Lena Zwar kurzentschlossen ihr Planschbecken mitgebracht hatten und sich die Kinder dort erfrischen könnten.

Ab 14.00 Uhr fand das **Beachvolleyball-Turnier** auf dem Sandfeld statt. Gespielt wurde in Dreiermannschaften und nach etwas gelockerten Regeln, damit auch unerfahrene Teilnehmer mitwirken konnten. Es fand sich ein gemischt besetztes Teilnehmerfeld in sechs Teams ein. Es waren sehr ansehnliche Ballwechsel zu bestaunen, die Lust auf mehr gemacht haben.

Das **Kleinfeld-Fußballturnier** für Freizeitmannschaften konnte am Nachmittag mit 5 Teams ausgetragen werden. Spielspaß wie auch Fairness standen im Vordergrund, das Niveau war sehr gut. Es waren daher äußerst schöne und häufig auch torreiche Partien zu sehen, bei denen eine tolle Stimmung herrschte. Für 2014 haben bereits viele der Teilnehmer wieder ihr Kommen angekündigt.

Gegen 20 Uhr startete das **Flutlichtturnier** der Tennisler: 16 Spielerinnen und Spieler traten in mehreren Runden gegeneinander an und stellten ihren Wettkampf erst kurz nach 23 Uhr wieder ein.

Den lauen Abend konnte man dann in der **Cocktailbar** vor der Zwitscherhütte ausklingen lassen – diesen schönen Barbetrieb nutzten viele Gäste bis deutlich nach Mitternacht.

Am Sonntag stand dann alles im Zeichen des **Kinderturnfestes**: Gut 530 Turnerinnen und Turner, Trainer, Betreuer und Eltern wollten versorgt sein. Dies klappte durch die tolle Organisation, umfassende Planungen und engagierte Helferinnen und Helfer für den sportlichen wie den „kulinarischen" Bereich sehr gut, so dass wir als Ausrichter für glatt verlaufene Durchführung viel Lob ernteten.

Auch die Platzierungen der teilnehmenden Mädchen der Wettkampfgruppe, der Dienstagsgruppe und der Jungs waren spitze, so dass der TSV Rintheim auch turnerisch zu gefallen wusste.

Die genauen Zahlen der Abrechung liegen noch nicht vollständig vor; es sollte jedoch gelungen sein, einen schönen Nettoerlös für die Vereinsarbeit zu erzielen. Dieses Ergebnis ist eine erfreuliche Nachricht für alle, die sich an diesem Wochenende sowie in der Vorbereitung und Nacharbeit in den Dienst des TSV Rintheim gestellt haben.

Kritisch ließe sich in der Nachbetrachtung allenfalls bemängeln, dass sich wieder viele, viele Mitglieder dem Sportfest gänzlich entzogen haben und weder als Helfer noch als Gäste den Verein unterstützt haben. Das ist eigentlich schade, denn die Anwesenden schätzen die gute Stimmung und die Möglichkeit, gemütlich zusammen zu sitzen, sich zu unterhalten und in solchen Momenten den Begriff „Verein" auch wirklich zu erfahren.

Der TSV Rintheim bedankt sich bei allen Helfern, Mitwirkenden und Gästen für die Unterstützung und hofft auf einen ebenfalls regen Zulauf bei den nächsten Vereinsaktivitäten!

*Stefan Schwarzwälder*

stober
Die Karlsruher Bürgerhefte
www.buergerhefte.de
wissen, was im Stadtteil los ist.

## Obst- und Gartenbauverein Ka-Rintheim e.V.

**Nachrufe**
Wir mussten Abschied nehmen von unseren langjährigen Mitgliedern
**Frau Hildegard Ade,**
**verst. am 10. Juli 2013 sowie**
**Frau Herta Jäger,**
**verst. am 2. August 2013**
Sie werden uns unvergessen bleiben. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Rückblick:**
Im August diesen Jahres hatten wir gleich 3 Aktivitäten anzubieten.
Zunächst besuchten wir am 3. August die Freilichtbühne Ötigheim mit dem Stück „Das Schwarzwaldmädel". Ein hervorragendes Schauspiel, das auch im nächsten Jahr, wegen der großen Nachfrage, noch einmal aufgeführt wird.
Mit 56 Teilnehmern ging es am Samstag, 17. August zur Gartenschau 2013 nach Sigmaringen, zum Sommerzauber auf der Schwäbischen Alb.
Am Freitag, 30. August besuchten wir zum 12. Mal den zoologischen Stadtgarten in Karlsruhe und da uns auch der Wettergott sehr freundlich gewogen war, konnten wir dort einen schönen, sonnigen Nachmittag verbringen. Durch den stellvertretenden Zoochef, Dr. Clemens Becker, erhielten wir wieder einmal eine recht exklusive und informative Zooführung.
Während der Führung durch den Zoo berichtete er uns lebhaft über die Arbeiten der Tierpfleger und über seine Aufgaben bei der Zucht nach dem Arterhaltungsabkommen. Unser Vorsitzender bedankte sich bei Herrn Dr. Becker für seine lebendige und lehrreiche Führung mit einer Spende für den Zoo.

**Termin zum vormerken:**
**Donnerstag, 5.12.2013 Weihnachtsfeier**

**Zum Geburtstag gratulieren wir sehr herzlich:**

| | | |
|---|---|---|
| 01.12. | Kiefer, Elisabeth | (85 Jahre) |
| 01.12. | Dussinger, Gerda | (80 Jahre) |
| 03.12. | Supper, Birgit; Kassenpr. | (64 Jahre) |
| 07.12. | Pallmer, Ingeborg | (75 Jahre) |
| 10.12. | Braun, Martha | (86 Jahre) |
| 13.12. | Kastner, Irmgard; Verw. | (94 Jahre) |
| 18.12. | Bernion, Hanna | (75 Jahre) |
| 19.12. | Reckerziegel, Franz | (87 Jahre) |
| 25.12. | Stoll, Kurt | (92 Jahre) |
| 28.12. | Kübler, Ruth | (84 Jahre) |
| 29.12. | Wagner, Max | (82 Jahre) |

Selbstverständlich gratulieren wir auch allen ungenannten Jubilaren zu ihrem Ehrentag und wünschen Glück und Erfolg sowie Gesundheit und persönliches Wohlergehen im Kreise der Familie.

**Tipps – Quer durch den Garten im Oktober**
Früher war das Umgraben in fein säuberlich abgelegte Schollen Pflicht. Heute macht man das oft nur noch bei einer Beetneuanlage, bei schweren, verdichteten, luftarmen Böden sowie bei starker Verunkrautung. Die Wurzeln müssen

dann natürlich sorgfältigst ausgelesen werden. Weiterer Sonderfall: Auch nach Spätsommern mit schlimmen Schneckenplagen gräbt man besser um, und zwar erst im November oder noch später. Ansonsten ist bodenschonende Bearbeitung Trumpf.

*Ihre Rosi Herr*

## Vereinigter Chor 1877 e.V. Ka-Rintheim

**Liebe Leserinnen und Leser des Rintheimer Bürgerblattes,**
wir sangen wir am 16. Juni 2013 beim Sommerfest der Gemeinde „Zum Guten Hirten" und am 30. Juni 2013 beim Pfarrfest von „St. Martin" mit dem Gemischten Chor, dem Gospelchor „Heart and Soul" und unserem Kinderchor den „Goldkehlchen" herzerfrischende Lieder, mit denen wir Sie, liebe Besucher der Feste, bestimmt gut unterhalten haben. Wir schließen dies auch aus Ihrem Beifall, den Sie uns ja reichlich spendeten.

**Unser Oktoberfest am Samstag, den 19. Oktober 2013**
**Beginn: 18.00 Uhr, Einlass: 17.00 Uhr**
Der Veranstaltungsort stand bei Redaktionsschluss wegen baulicher Maßnahmen im Heinz-Schuchmann-Haus noch nicht fest. Bitte achten Sie auf die aushängenden Plakate sowie die Infos im „Kurier".
Wie im letzten Jahr wollen wir gerne mit Ihnen ein zünftiges Fest bei unserer bekannt guten Verpflegung, auch mit Weißwurst, Brezeln und Bier, feiern. Daneben bieten wir Ihnen weitere, die Gaumen verwöhnende Speisen und Getränke an. Selbstverständlich erleben Sie auch ein

GAWA
HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN
Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11
• Sanitäre Installationen •
• Heizungsanlagen •
• Baublechnerei •
• Gasleitungsabdichtungen •
• Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
• Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •
76135 Karlsruhe Breite Str. 155 | Kundendienst Mo-Fr 7-20 Uhr | Tel. (07 21) 9 821 821 Fax (07 21) 9 821 829
Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

Nachhilfelehrer für zu Hause
Alle Fächer, alle Klassen!
www.effektiv-nachhilfe.de
Tel. 0721 9896996
Effektiv Nachhilfe ®

Jetzt neu!
ZUMBA® fitness
seit 1895 in Bewegung
VH
www.vthagsfeld.de

PFLEGE AMBULANT
damit es Ihnen gut geht
Der Mensch im Mittelpunkt
- Ganzheitliche Pflege - rund um die Uhr
- In der gewohnten Umgebung
- Ganz nach Ihrem Bedarf
- Vertragspartner alle Kassen

Der gute Ruf: 9613825
Pflege Ambulant · S. Theophil
Ostring 8 · Karlsruhe · www.pflege-ambulant.de

tolles Programm, bei dem Sie von allen drei Chorgattungen, als auch von einigen Solisten bestens unterhalten werden. Wir bieten auch Lieder zum mitsingen, zu dem wir Sie ganz besonders auffordern möchten.
Nach unserer Meinung wäre es schade, wenn Sie sich diesen schönen Abend entgehen lassen würden. Wir laden Sie daher ganz herzlich dazu ein und freuen uns schon heute über Ihren freundlichen Besuch. Selbstverständlich ist der Eintritt frei.

**Vorankündigung eines geplantes Weihnachtssingen in der Kirche „Zum Guten Hirten" am Mittwoch, den 18.12.2013**
Früher war es in Rintheim eine gerne aufgenommene Tradition an einem Adventssonntag ein Weihnachtssingen in der Kirche „St. Martin" zu veranstalten. Dies ist in den letzten Jahren leider nicht mehr der Fall gewesen. Wir haben uns daher überlegt, ob wir diese schöne Tradition mit unseren drei Chorgattungen wieder aufleben lassen wollen. Aus terminlichen Gründen ist uns dies allerdings nur in der Woche zwischen dem 3. und 4. Advent, und zwar am Mittwochabend, den 18.12.2013 in der Kirche „Zum Guten Hirten" möglich. Über die Uhrzeit, sowie das Programm, werden wir Sie im nächsten Bürgerblatt, das am 29.11.2013 erscheint, noch rechtzeitig informieren. Auch hier ist der Eintritt natürlich frei.

**Singen am Volkstrauertag auf dem Rintheimer Friedhof am 17.11.2013**
Wie jedes Jahr gestalten wir die Feierlichkeiten zum Volkstrauertag am Sonntag, den 17.11.2013 um 11.15 Uhr auf den Rintheimer Friedhof mit. Wir werden diese Veranstaltung musikalisch mit unserem Gemischten Chor begleiten und singen je ein Lied in der Aussegnungshalle und eines am Gedenkstein für unsere verstorbenen Kriegsopfer. Sie alle sind hierzu herzlich eingeladen.

**Weihnachtslieder zum Heiligen Abend auf dem Rintheimer Friedhof**
Am 24.12.2013 sollen, auch eine alte Tradition, wieder Weihnachtslieder auf dem Rintheimer Friedhof erklingen. Bei dem, mit dem Bürgerverein zusammen organisiertem Weihnachtssingen werden wir mit dem Gemischten Chor zwei Lieder vortragen und laden Sie anschließend herzlich zum gemeinsamen Singen von weiteren zwei gut bekannten Weihnachtsliedern ein.
Dieses Weihnachtssingen ist für viele Besucher der Auftakt des Heiligen Abends in der Familie, und es wäre schön, wenn Sie z.B. den Besuch der Gräber Ihrer verstorbenen Angehörigen mit diesem Weihnachtssingen verbinden könnten. Unsere eigene Weihnachtsfeier findet bereits am Sonntag, den 08.12.2013 im Saal des Heinz-Schuchmann-Hauses um 16.00 Uhr statt. Auch hier sind Gäste herzlich willkommen.
Wir grüßen Sie nun alle ganz herzlich und freuen uns schon heute gemeinsam mit Ihnen an einem unserer o.g. Feste feiern zu können.

*Ihr Vereinigter Chor Rintheim*
*i.A. Peter Alexander*

## 1. RCC „die Sandhasen" 1971 e.V.

**Aktivitäten der Sandhasen**
Das Ende der Sommerferien und somit das Einläuten des Trainings für die Kampagne 2013/2014 feierten die Sandhasen mit ih-

rem Grillfest im September bei schönem Wetter und sehr guter Stimmung. Frisch gestärkt kann die neue Faschingskampagne nun kommen.

Einen Vorgeschmack auf unser diesjähriges Programm konnte man sich beim 4. Karlsruher Tanzmarathon am 22.09.2013 beim Scheck-In-Center ansehen. Wer an diesem Tag noch nicht genug hatte, begleitete uns ins Beiertheimer Stadion und rockte mit uns die Bühne!

Nach Silz führte uns der Vereinsausflug 2013. Ob man sich für die kleine oder große Wandertour entschied war gerade egal, denn man hatte großen Spaß. Sei es die Wolfsfütterung oder das gemeinsame Grillen gewesen, der Ausflug war ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Doch wohin wird es uns das nächste Mal verschlagen?

„Schuhe an und aufgestellt" lautet das Motto für das diesjährige Trainingslager der Garden im Oktober. Ein Event auf das sich die kleinen und großen Tänzerinnen schon das ganze Jahr freuen.

Auch im November steht uns einiges bevor. Nicht nur unsere eigene Faschingsveranstaltung steht an, sondern auch das Freundschaftsgardeturnier des BCC am 03.11.2013 in Hohenwettersbach Letztes Jahr konnten unsere Klopfer den 3. Platz sowohl mit ihrem Marsch als auch mit ihrem Showtanz belegen. Dieses Jahr wer-

Kurse 2013 für Anfänger und Fortgeschrittene in Karlsruhe, Langensteinbach und Eggenstein
für Kinder, Jugendliche und speziell auch für Erwachsene/ Senioren (Rückenschwimmen) ohne Zuschauer
NEU: ▸ Behindertenschwimmen für Kinder und Jugendliche
▸ Froschkurse für Kinder ab 2 Jahren sowie
▸ Aqua Gymnastik für Erwachsene und Senioren ab sofort
Berechtigungsscheine der Stadt Karlsruhe akzeptieren wir.
Schwimmschule Köhler ltd.
www.schwimmschule-koehler.de Info: ab 10.00 Uhr
Telefon: 0721 / 61 71 67
Fax: 0721 / 961 35 90
31°-Wasser

D-D Automobile & Service
KA-Rintheim
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
D. Deligöz
• Täglich TÜV und AU im Haus
• Kfz-Reparaturen, Inspektionen aller Fabrikate
• Kfz-Unfallinstandsetzungen
• Kfz-Reifenservice, Verglasungen
• Kfz- An- und Verkauf
• Kfz- Hol- und Bringservice
Mannheimer Str. 62
Tel. 0721-69 53 38
Fax 0721-69 63 89
www.deligoez-automobile.de

mobile Pflege
Fidelitas
• Grundpflege
Hilfe bei Körperpflege, Ernährung und Mobilität
• Behandlungspflege
z.B. Medikamentengabe, Verbandwechsel
• Hauswirtschaftliche Hilfen
• Information und Beratung
• Im Notfall rund um die Uhr erreichbar
Kompetent, zuverlässig und herzlich.
Eine Einrichtung der Heimstiftung Karlsruhe
Klosterweg 1 • 76131 Karlsruhe • Telefon 0721/9 64 46-23
www.heimstiftung-karlsruhe.de

den neben den Klopfern auch die Schnuffel und die Sandhasengarde antreten.

**Eröffnungsball 2013**
Die Faschingseröffnung der Sandhasen findet am **16.11.2013 im Heinz-Schuchmann-Saal** in Karlsruhe-Rintheim statt. Freuen Sie sich mit den Sandhasen auf einen Abend origineller Tänze, lustiger Bütten und mitreißender Musik
**Kartenvorbestellung** unter **0721/616641** bei Brigitte Jakob oder unter webmaster@rcc-sandhasen.de.

Weitere Information finden Sie auf unserer Homepage www.rcc-sandhasen.de oder auf facebook https://www.facebook.com/pages/1-Rintheimer-Carneval-Club-die-Sandhasen1971-eV/
Haste Lust mitzumachen? Dann komm mal unverbindlich vorbei ... Für mehr Infos einfach eine Mail an unsere Trainerin: jasmin-jakob@rcc-sandhasen.de oder carmen-bitsch@rcc-sandhasen.de
Wir wünschen allen Freunden und Mitgliedern der Sandhasen viel Spaß und Erfolg bei Ihren Aktivitäten.
Es grüßt Euch mit einem dreifach kräftigen Sandhasen hopp die Vorstandschaft des 1. RCCs.

## Fanfarenzug
Rintheim

**Erfolgreicher Tag für den 1. Fanfarenzug Rintheim 1974 e.V. bei den Weltmeisterschaften in Bad Urach am 07.09.2013**
Der 1. Fanfarenzug Rintheim 1974 e.V. ist ein Verein, der mit Ventilfanfaren und verschiedenen Schlaginstrumenten musiziert und desweiteren noch aus einer Fahnenschwinger-Gruppe besteht.
Wir spielen für Geburtstage, Hochzeiten, zu Fasching, sowie an den Umzügen in Karlsruhe und Umgebung. Auch im Elsass sind wir aktiv.
Im Jahr 2011 wurde unsere Fahnenhochwurf-Gruppe gegründet, die auf den Landesmeister- und Weltmeisterschaften mitwirkt.
Noch im selben Jahr holten wir in der Altersklasse 14–15 den Landes- und Weltmeistertitel.
2012 traten wir auf den Landesmeisterschaften in Bad Urach an. Es gelang uns in der Altersklasse 12–13 und der Altersklasse Ü40 jeweils den Titel nach Rintheim zu holen.
2012 fuhren wir auch zu den Weltmeisterschaften nach Donaueschingen und konnten auch dort große Erfolge verbuchen. Wir holten zwei Weltmeistertitel und ein Vizeweltmeistertitel in der jeweiligen Altersklasse nach Rintheim.
2013 fuhren wir nach Waldshut-Tiengen und holten einen Landesmeistertitel (Steffen Geßler).
Auch unsere weiteren Starter belegten noch die Plätze 2 x 5, 1 x 6, 1 x 8 und 1 x 9 der jeweiligen Altersklassen.
Am 07.09.2013 fanden die Weltmeisterschaften in Bad Urach statt. Der Fanfarenzug ging mit sieben Teilnehmern an den Start, mit erfolgreichen Ergebnissen. Wir holten einen Weltmeistertitel (Manuela Jurka) und zwei Vizeweltmeistertitel (Vanessa Jurka, Steffen Geßler) in der jeweiligen Altersklasse.

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe
ka-news.de

Auch weitere von unseren Startern waren sehr erfolgreich:
in der Altersklasse Ü40 belegten Mario Jurka und Andreas Geßler jeweils den 7. Platz und den 2. Platz in der Mannschaft. In der Altersklasse 17 bis 39 belegten Florian Jurka und Benjamin Subal jeweils Platz 7 und 17 von insgesamt 27 Teilnehmern.
Der 1. Fanfarenzug Rintheim gratuliert zu den errungenen Plätzen!
Sollten wir Ihr Interesse an diesem außergewöhnlichen Sport geweckt haben und/oder musizieren Sie gerne, dann kommen Sie doch einfach unverbindlich bei uns vorbei. Die Proben finden, außerhalb der Schulferien, immer freitags ab 19 Uhr in der Weinwegschule in Rintheim statt.
Über weitere neue Mitglieder würde sich unser Verein freuen. Kontakt bitte über den 1. Vorstand (Mario Jurka) unter der Tel. 0172-7207240.
Alternativ auch über die Homepage unseres Vereins:
www.fanfarenzug-rintheim.de

LBS

Unser Experte in allen Baufinanzierungsfragen!

Stiftung Warentest Finanztest GUT (1,9) Gute Beratungsqualität der LBS Baden-Württemberg!
Quelle: Finanztest (Ausgabe 08/2012)

Bezirksleiter
Josef Dering
Tel. 0721 91326-39
Mobil 0176 70212292
Josef.Dering@LBS-BW.de

LBS-Beratungsstelle
Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe

Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!**

## DJK Ost

**Floorball – Giants Open 2013**

Die Giants Open sind ein Floorball-Turnier auf Großfeld. Durch die Teilnahme von hochrangigen Mannschaften (zwei ausländische Mannschaften, eine Mannschaft der 2. Bundesliga) bei den diesjährigen Giants Open in der Rheinstrandhalle kamen spannende Spiele zustande.

Das Endspiel zwischen SG Calw-Tübingen und den Roude Leiw Luxembourg musste im Penalty-Schießen entschieden werden. Die SG Calw-Tübingen konnte als Sieger den von den DJK Giants Karlsruhe-Ost gestifteten Wanderpokal in Empfang nehmen. Die DJK Giants Karlsruhe-Ost errangen Platz 6 von 8 hinter den Visper Lions (Schweiz), dem SV Floorball Butzbach und dem TV Schriesheim.

Trainingszeiten und weitere Infos unter www.floorball-karlsruhe.de.

**Ansprechpartner:**
Matthias Brenzinger, Tel. 0170/3233514

## SPD
Ortsverband Rintheim

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger Rintheims!**

Strahlender Sonnenschein, Urlaubsstimmung und eine nette Gesellschaft, genau die richtige Atmosphäre für das traditionelle Sommerfest der SPD Rintheim.

Das Rosenstüble im Kleingärtnerweg war wieder das Ziel der Rintheimer SPDler, die auch ihren Bundestagskandidaten Parsa Marvi, Stadtrat Dr. Heiner Maul und mehrere Jusos in ihren Reihen begrüßen durften. In entspannter Runde war es Kreisvorsitzenden Marvi ein Leichtes, sein Konzept zur Bundestagswahl 2013 vorzustellen.

Rintheimer Themen, die Rheinbrücke, die Nordtangente Ost Richtung Theodor-Heuss-Allee und das Wildparkstadion wurden angesprochen, aber auch über Bildung, der Schlüssel zur sozialen Teilhabe, wurde bei Kaffee und Kuchen angeregt diskutiert.

Dr. Heiner Maul referierte über die voranschreitenden Baumaßnahmen im Untergrund der Kaiserstraße und versprach, dass die Kombilösung ohne Einschränkungen fortgeführt würde. Auch die bald hundertjährige Diskussion über eine Nordquerung unserer Stadt durch den Hardtwald war ihm ein Anliegen. Hier bezog er die eindeutige Position, die auch ein Großteil der Karlsruhe Stadträte vertrete, dass eine Nordtangente keine sinnvolle Lösung sei. Ein neues Stadion für unseren KSC sieht Dr. Maul nur im Wildpark.

In dieser gemütlichen Runde wurde aber nicht nur über Politik gesprochen. Bei vielen intensiven persönlichen Gesprächen endete das SPD Sommerfest zu vorgerückter Stunde.

*Leo Hammerschmidt,*
*stellvertretender Vorsitzender*

Bad & IDEE
fuller ®

**Komplettbäder · Fliesen · Blechnerei**
**Heizung · Sanitärtechnik**

**Bäderstudio:**
Durlacher Allee 27 · (Gottesauer Platz)

**Energie-Center:**
Durlacher Allee 69 · (Ecke Tullastraße)

**Fachbetrieb:**
Veilchenstraße 33 · 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 613033 · Fax 0721 613035

**Notdienst 24 Stunden:**
Telefon 0171/313 99 55

**Wanne-in-Wanne Renovierung!**
**TV-Kanal-Rohrreinigung**

**www.fuller.de · info@fuller.de**

FÄCHERBAD

Schwimmhalle mit
Sauna-Paradies:

Für Ihre Fitness und
Ihre Gesundheit!

Infos zu Spiel-angeboten im Ferien-flyer an der Kasse!

Ferienspaß drinnen & draußen!
Dienstag bis Donnerstag,
von 14 bis 17 Uhr!

Fächerbad Karlsruhe
Am Sportpark 1
76131 Karlsruhe
Tel. 0721/96701-20
info@faecherbad.de
www.faecherbad.de

Im Handumdrehen zum Eigenheim.
Die Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen

Ganz einfach: Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen, zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Von der Finanzierung bis zur Absicherung Ihrer Immobilie erhalten Sie alle Infos unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de oder in Ihrer Sparkassenfiliale.
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

aim|medienservice

# Heizungspumpe

## Ein Tausch, der sich lohnt

- Erhebliche Senkung der jährlichen Stromkosten
- Einsparung durch effizientere Wärmeverteilung
- Aktiver Beitrag zum Klimaschutz

Jetzt **50 €** Zuschuss sichern!

**Nähere Infos unter Telefon 599 - 2222 oder in unseren Kundenberatungen**
**www.stadtwerke-karlsruhe.de**

**STADTWERKE KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG